

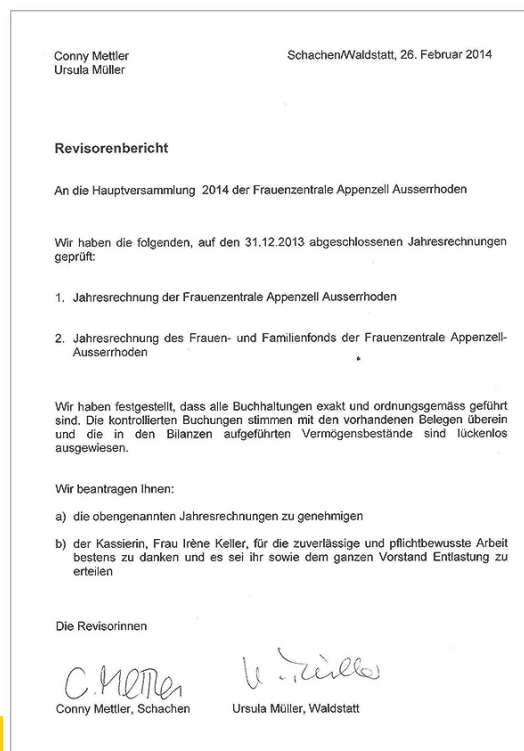
## Jahresrechnung Frauenzentrale Appenzell Ausserrhoden

	Rechnung 2012		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Spesen/Sitzungsgelder	2'973.30		6'509.80	
Büroentschädigungen	2'160.00		2'410.00	
Entschädigungen/Spesen	5'990.85		8'102.55	
Entschädigung Sekretariat			2'819.47	
Weiterbildung Vorstand			90.00	
HV und Jahresbericht	3'062.95		3'416.45	
Aktuell Mitteilungsblatt	2'050.00		1'972.20	
Homepage / Newsletter	2'392.00		4'143.80	
Inserate Abstimmungen			216.15	
Drucksachen und Kopien	183.60		1'401.60	
Mitgliederwerbung / Neumitglieder-Anlass	204.60			
Büromaterial/PC/Internet/Zeitschriften	133.40		284.35	
Portis	118.00		529.00	
Bank- und PC- Spesen	189.40		170.89	
Beiträge an div. Organisationen	1'834.00		1'504.20	
Diverses	830.00		403.97	
GR + KR Treffen			819.20	
Präsidentinnen-Treffen	407.90			
Einzel-Mitgliederbeiträge	12'780.00		20'890.00	
Einzel-Neumitgliederbeiträge	60.00		750.00	
Kollektivmitgliederbeiträge	1'900.00		2'550.00	
Gemeinde-Gönnerbeiträge	3'500.00		2'640.00	
Spenden			393.60	
Zinsen	928.65		809.40	
Diverse Einnahmen			125.00	
Kulturveranstaltungen/Vorträge/Kurswesen	4'020.15	263.70	3'575.75	976.95
Betriebskostenbeitrag-Leistungsvereinbarung		10'000.00		10'000.00
<b>Gewinn</b>	<b>2'882.20</b>		<b>765.57</b>	
Summen	29'432.35	29'432.35	39'134.95	39'134.95

## Bilanz Frauenzentrale Appenzell Ausserrhoden

	Aktiven	Passiven
Kasse	437.15	
Postcheck	23'227.44	
Privatkonto 112.257.40B / UBS	1'813.45	
Sparkonto 112.257.M4F / UBS	41'883.30	
App.Regionalmarketing - 2 Aktien	20.00	
Verrechnungssteuer	274.75	
Kreditoren		808.85
AHV/IV/EO/ALV		264.94
Transitorische Passiven		12'797.85
Rückstellungen		3'800.00
Eigenkapital		49'218.88
<b>Gewinn</b>		<b>765.57</b>
Total Vermögen per 31.12.13	<b>67'656.09</b>	<b>67'656.09</b>

Die Revisorinnen Ursula Müller und Conny Mettler haben die Rechnung am 26. Februar 2014 geprüft und festgestellt, dass die Buchhaltung durch die Kassierin Irène Keller exakt und ordnungsgemäss geführt wurde. Sie beantragen die Jahresrechnung 2013 zu genehmigen und der Kassierin sowie dem Vorstand Entlastung zu erteilen.



## Frauen-und Familienfonds

ERFOLGSRECHNUNG	Rechnung 2012		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Verschiedene Beiträge/Projekte u. Spenden	2'000.00		2'500.00	
Bankspesen	5.33		15.90	
Zinsertrag		777.25		670.30
Verlust		1'228.08		1'845.60
Summen	2'005.33	2'005.33	2'515.90	2'515.90
<b>BILANZ</b>			<b>Aktiven</b>	<b>Passiven</b>
Sparkonto UBS			34'161.36	
Verrechnungssteuer			228.95	
Transitorische Aktiven			762.50	
Eigenkapital				36'998.41
<b>Verlust</b>				<b>-1'845.60</b>
Total			<b>35'152.81</b>	<b>35'152.81</b>

### Vorstand

Marie-Theres Biasotto-Keller, Urnäsch	Präsidentin
Ariane Brunner Lindenstruth, Herisau	Vizepräsidentin, Organisation Kurse
Irène Keller, Wolfhalden	Finanzen
Ursula Oehy Krays	Aktuarin
Silvia Droz-Matter, Teufen	Homepage, Öffentlichkeitsarbeit, Kulturelles
Christina Gerber Amiri, Heiden	Organisation Kurse
Andrea Schläpfer-Tobler, Wolfhalden	Kontakt Dachverbände
Ursula Rohrer, Speicher	Geschäftsstelle, Redaktion Aktuell, Newsletter
Turnusmitglieder:	
Antoinette Berger-Stadelmann, Lutzenberg	Versand, Veranstaltungen
Marianne Göldi-Schöni, Waldstatt	Organisation Veranstaltungen
Ruth Schaich-Bosshard, Trogen	Kontakt Kollektivmitglieder

# Jahresbericht 2013

### Vorstand

#### Protokoll

Das Protokoll der 84. Hauptversammlung der Frauenzentrale ist auf der Homepage [www.frauenzentrale-ar.ch/Publicationen/ HV 2013](http://www.frauenzentrale-ar.ch/Publicationen/HV_2013) aufgeschaltet. Auf Wunsch stellen wir vor der Versammlung eine Kopie per Post zu. Bestellung unter Telefon 071 888 17 36.

#### Sitzungen / Workshop

Der Vorstand hat sich im vergangenen Vereinsjahr zu 10 Vorstandssitzungen getroffen. Zusätzlich hat er für die Zukunftsgestaltung der Frauenzentrale einen Workshop abgehalten, in dem er die Ziele und Strukturen der Frauenzentrale durchleuchtet und hinterfragt hat. Daraus resultiert, dass die Frauenzentrale neu eine Geschäftsstelle hat, die durch unser Vorstandsmitglied Ursula Rohrer, betreut wird. Für die Sekretariatsarbeit wird Frau Rohrer entschädigt, die restliche Vorstandsarbeit führt sie ehrenamtlich aus.

Weitere Engagements der Vorstandsmitglieder in Kommissionen/Arbeitsgruppen:

- Begleitkommission Amt für Gesellschaft AR
- Regierungsprogramm AR; Patronatskomitee PlusPlusAR
- WebAR (Weiterbildung AR, Präsidium)
- Beirat der Beratungsstelle für Familienplanung, Schwangerschaft und Sexualität
- Konferenz Chancengleichheit Ostschweiz und Liechtenstein
- ZARTwerk, Netzwerk gegen Zwangsheirat AR
- Frauenzentralen Schweiz

#### Statistik Vorstandsarbeit 2013

Der Vorstand hat 2013 rund 1'700 Stunden ehrenamtliche Arbeit erbracht. Dies entspricht dem Umfang von 80% einer durchschnittlichen Jahresarbeitszeit von 2'100 Stunden (bei 42 Std./Woche.) Bei einem Stundenlohn von Fr. 40.- würde dies Kosten von Fr. 68'000.- entsprechen.

#### Mitgliederstatistik

- Einzelmitglieder: 529 (Stand 31.12.2013), Ehrenmitglieder: 11
- An der HV 2013 wurde nach 16 jähriger Vorstandsarbeit Frau Erika Hörler die Ehrenmitgliedschaft erteilt.
- Am 18. Oktober 2013 ist unser Ehrenmitglied, Johanna Kuhn-Ramser, im 89. Altersjahr verstorben.
- Angeschlossene Organisationen/Kollektivmitglieder: 45 (Stand 31.12.2013)



# Jahresbericht 2013

## Frau und Politik

### Kantons- und Gemeinderätinnen-Treffen

Soviel Frauenpower in der Ausserrhoder Politik gab es noch nie! Die höchsten Ämter in der kantonalen Politik sind im Amtsjahr 2013/2014 durch Frau Regierungsratspräsidentin Edith Beeler und Frau Landammann Marianne Koller besetzt. Zudem ist der Frauenanteil im Parlament von Appenzell Ausserrhoden auf neu 28% (18 Frauen von insgesamt 65 Ratsmitgliedern) angestiegen; der Schweizer Durchschnitt liegt bei rund 25%. Die Frauenzentrale freut sich über den angestiegenen Frauenanteil im Parlament und würdigt die Frauen bei Amtsantritt mit gelben Rosen.

Auf kommunaler Ebene liegt der Frauenanteil bei 35%. In den Ausserrhoder Gemeinden sind 48 Gemeinderatsitze von insgesamt 135 durch Frauen belegt. Im Frühling 2013 haben sieben Frauen den Sprung in den Gemeinderat geschafft. Zum zehnten Mal organisierte die Frauenzentrale im August 2013 das alle zwei Jahre stattfindende Kantons- und Gemeinderätinnen-Treffen. Bevor sich die rund 30 Politikerinnen kennenlernten, austauschten und vernetzten, veranschaulichte die Kommunikationstrainerin Anita Keller-Klemm, welcher Hilfsmittel man sich bedienen kann, um schwierige Gespräche zu meistern. Das inhaltsreiche, kompakte Referat wurde von den Politfrauen sehr aufmerksam verfolgt.

### Vernehmlassungen / Volksabstimmung

Die FZ AR hat zu folgender Vernehmlassung und Volksabstimmung öffentlich Stellung genommen:

- Entlastungsprogramm 2015; Massnahmen zur Entlastung des Staatshaushaltes
- Familieninitiative

### PulsPlusAR

Mit der Auszeichnung PlusPlusAR, würdigte der Kanton Appenzell Ausserrhoden im Juni 2013 zum dritten Mal ein familienfreundliches Unternehmen. Der Preis ging an die Geoinfo AG in Herisau. Die Pilotphase des Projektes ist erfolgreich abgeschlossen und das Projekt PlusPlusAR wird weitergeführt. Die nächsten Auszeichnungen werden im 2015 und 2017 verliehen. Die Präsidentin der Frauenzentrale hat Einsitz im Patronatskomitee des Projektes.

Weitere Infos unter: [www.ar.ch/plusplusar](http://www.ar.ch/plusplusar)

### Fit für Politik und öffentliche Arbeit – Weiterbildung

Bereits zum dritten Mal konnte die Frauenzentrale im März 2013 die Weiterbildung «Fit für Politik und öffentliche Arbeit» durchführen. Der Kurs in fünf Modulen unter der Leitung von Anita Keller-Klemm fand bei den sechs Teilnehmerinnen wiederum sehr guten Anklang. Aufgrund der immer wieder positiven Echos hat sich die Frauenzentrale entschlossen, diesen Kurs auch weiterhin anzubieten. Nächster Termin 2015.

Zusätzlich hat die Frauenzentrale im Herbst 2013 alle ehemalige Kursteilnehmerinnen aus den 3 Kursen zu einem Erfahrungsaustausch eingeladen. Im regen Austausch wurden Themen vertieft und neue Impulse abgegeben.

## Veranstaltungen/Kurswesen

### Gesundheitstag

Rund 50 Frauen nahmen im Februar 2013 am vierten Gesundheitstag der Frauenzentrale teil. Zum Thema «Trotz Mehrfachbelastung gesund durch den Alltag» boten die Referentinnen (vorwiegend aus dem Appenzellerland) interessante Vorträge, Impulse und Workshops an. Kulinarisch wurden wir durch den Vorstand der kantonalen Landfrauenvereinigung verwöhnt. Die positiven Rückmeldungen haben uns bestätigt, dass die Frauen, die sich die kleine Auszeit vom Alltag genommen haben, gestärkt und mit neuen Impulsen in den Alltag zurückkehrten.

### Equal Pay Day (Tag für Lohngleichheit von Frau und Mann) / Lohngespräche

Noch immer verdienen Frauen 18,4 Prozent weniger als Männer. Zusammen mit den Frauenzentralen St.Gallen und Thurgau, der Infostelle Frau und Arbeit sowie mit dem Forum Mann lancierten wir zum Equal Pay Day einen Fotowettbewerb, indem wir Turnvereine der drei Kantone aufforderten, die Lohnungleichheit mit zwei unterschiedlich hohen Menschenpyramiden darzustellen. Die Öffentlichkeit wurde zum Thema Lohnungleichheit durch die Bilder der kreativen und originellen Pyramiden sensibilisiert und den Siegern floss ein Zustupf in die Vereinskasse zu.

Aufgrund der immer noch bestehenden Lohnungleichheit hat die Frauenzentrale auch im 2013 wieder den Lohngesprächskurs angeboten. Ziel des Kurses ist, dass Frauen mit guter Vorbereitung und gesundem Selbstvertrauen ins Lohngespräch steigen und nicht in Gesprächsfallen tappen. Vier Frauen haben davon Gebrauch gemacht.

### Häusliche Gewalt / ZARTwerk – Netzwerk gegen Zwangsheirat

Die Frauenzentrale veranstaltete im Rahmen der nationalen Kampagne «16 Tage gegen Gewalt an Frauen» im November 2013 einen Informationsabend zum Thema «Häusliche Gewalt». Frau Brigitte Huber von der Opferhilfe und Herr Philipp Koch von der Kriminalpolizei haben die Anwesenden über die Rechte von Personen, die Gewalt erleiden, informiert. Auch wurde aufgezeigt, wie zu handeln ist, wenn häusliche Gewalt im näheren Umfeld vermutet wird.

Im Kanton Appenzell Ausserrhoden, unter der Leitung vom Amt für Gesellschaft, entsteht ein Netzwerk gegen Zwangsheirat mit dem Namen ZARTwerk. Das Projekt hat zum Ziel, ein tragfähiges und nachhaltiges Netz aus Fachpersonen aufzubauen. Zwangsheirat ist ein Thema, das weit über die rechtlichen Fragen hinaus geht, emotionale Debatten hervorruft und eng verknüpft ist mit anderen Zwangssituationen sowie mit dem Thema Gewalt. Die Frauenzentrale nimmt am Projekt teil.

### Kulturbereich

Die Frauenzentrale hat im 2013 drei Führungen durch Kunstausstellungen organisiert. Im Kunstmuseum St.Gallen wurde die Ausstellung «Home! Sweet Home!» besucht und im Jubiläumsjahr 500 Jahre AR°AI führte uns in Appenzell Roland Inauen durch die Jubiläumsausstellung «ER». Die Ausstellung «SIE» in Herisau wurde den eingeladenen Ehrenmitgliedern der Frauenzentrale und den interessierten Besucherinnen von Thomas Fuchs erläutert. Im Mittelpunkt der zwei Ausstellungen standen Appenzellerinnen und Appenzeller auf ihrem Weg durch die vergangenen fünf Jahrhunderte.

Aktuelle Informationen jederzeit unter:  
[www.frauenzentrale-ar.ch](http://www.frauenzentrale-ar.ch)

## WebAR

WebAR ist der Verband der Erwachsenenbildungs-Anbieter in Appenzell Ausserrhoden, dem auch die Frauenzentrale angeschlossen ist. Während 7 Jahren wurde WebAR durch unsere Vizepräsidentin, Ariane Brunner, präsiert. Sie hat auf Ende des Vereinsjahres 2013 den Rücktritt eingereicht. Das gemeinsame Auftreten der Mitglieder im Inserat der Appenzeller Zeitung wird sowohl von den Anbietern der Veranstaltungen als auch von Interessierten sehr geschätzt. Ebenso gibt die neu gestaltete, benutzerfreundliche Homepage der Bevölkerung von Appenzell Ausserrhoden Überblick über das reichhaltige Weiterbildungsangebot ([www.webar.ch](http://www.webar.ch)).

## Vernetzung/Information Mitglieder

### FrauenVernetzungswerkstatt

Die 15. Frauenvernetzungswerkstatt stand im März 2013 unter dem Titel «Mitdenken-Mitreden-Mitmachen». Die Frauenzentrale hat das Thema umgesetzt und zusammen mit der Frauenzentrale St.Gallen am Marktplatz einen Informationsstand geführt. Gemäss Statistik war die Tagung mit 400 Teilnehmerinnen gut besucht und sprach vermehrt neue und jüngere Frauen an. 51% der Teilnehmerinnen waren zum ersten Mal dabei, ein Grossteil der Frauen war zwischen 35 und 54 Jahre jung und berufstätig. 99% der Teilnehmerinnen sagten aus, dass sie neue Impulse gewonnen haben.

### Konferenz Chancengleichheit Ostschweiz und Liechtenstein

Im Juni 2013 waren die Frauenzentrale und das Amt für Gesellschaft AR Gastgeberinnen für die jährlich stattfindende Jahresversammlung der Konferenz Chancengleichheit Ostschweiz und Liechtenstein. 25 Mitglieder konnten im Kantonsratssaal in Herisau begrüsst werden. Ein kulturelles Intermezzo gab Gisa Franz mit dem Kurzfilm und der Tanzperformance «Grenzwanderung, Jubiläumsjahr AR°AI 500» zum Besten.

An der jährlichen Weiterbildung im November 2013 in St.Gallen zum Projekt «Lohnmobil» (Plattform für Lohngleichheit) nahmen die Präsidentin und Vizepräsidentin teil.

### Landfrauenvereinigung Appenzell Ausserrhoden

Die Präsidentin der Landfrauenvereinigung, Andrea Schläpfer, hat Einsitz im Vorstand der FZ AR. Um die Vernetzung und den Austausch zwischen den zwei Frauenkantonalverbänden zu gewährleisten, nimmt die Frauenzentrale, Vizepräsidentin Ariane Brunner, an den zweimal jährlich stattfindenden Sitzungen teil, welcher der Kantonalvorstand der Landfrauen mit ihren Ortsvereins-Präsidentinnen abhält. In Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt wurde der Kurs «Vorstandsarbeit leicht gemacht» erfolgreich mit 11 Frauen durchgeführt. Der Kurs wird im 2014 wieder angeboten.

### Frauenzentralen der Schweiz

Zur alljährlichen Zentraltagung trafen sich die Delegierten der Schweizer Frauenzentralen am 1. und 2. November in Genf. Die FZ AR wurde durch die Präsidentin und die Vizepräsidentin vertreten. Rund um die eigentliche Tagung wurde auch ein beeindruckendes Rahmenprogramm mit Führung durch das UNO-Gebäude geboten. Ein weiteres Arbeitstreffen der 18 Frauenzentralen fand am 18. Juni 2013 in Zürich statt.

## Frauenzentrale AR

Marie-Theres Biasotto-Keller  
Scheidweghalde 10  
9107 Urnäsch

Telefon 071 364 26 65  
Fax 071 364 26 63  
info@frauenzentrale-ar.ch  
www.frauenzentrale-ar.ch

## Alliance F (Bund Schweizerischer Frauenorganisationen)

Alliance F ist für uns Frauen die führende politische Stimme auf nationaler Ebene in den Bereichen Gesellschaft, Politik und Wirtschaft. Als Mitglied der Alliance F nimmt die Präsidentin am jährlichen Arbeitstreffen in Zürich und an der Delegiertenversammlung in Bern teil. An der DV 2013 haben die Mitglieder von Alliance F beschlossen, dass die Erhöhung des Rentenalters der Frauen von 64 auf 65 in der AHV-Revision mit der Lohngleichheit zu verknüpfen ist. Alliance F wird bei der Vernehmlassung diese Forderung unmissverständlich einbringen. Weitere Infos: [www.alliancef.ch](http://www.alliancef.ch)

## Besuchte Veranstaltungen und Kontakte 2013

Mitgliederversammlungen:

- HV Web AR
- HV Frauenverein Heiden
- HV Haushaltsservice AR
- HV Hauswirtschaft AR/AI
- HV Jubiläum 100 Jahre Frauenzentrale St. Gallen
- HV Frauenforum Appenzell
- HV Frauengemeinschaft Herisau Waldstatt Schwellbrunn

Weitere:

- Kantonaltagung Landfrauenverein AR
- Amt für Gesellschaft: Eröffnung Archiv Vätergeschichte, Plattform 03 und 04, Preisverleihung PlusPlusAR
- Int. Frauentag: Veranstaltung in Heiden
- Frauenvernetzungswerkstatt Uni SG
- Kantonsrätinnen-Treffen von AR und AI
- Jubiläumsanlass 100 Jahre Katholischer Frauenbund SG/AR/AI
- Jubiläumfest 80 Jahre Sonnenblick Walzenhausen
- Jubiläumsanlass 15 Jahre Infostelle Frau und Arbeit, Weinfelden
- Partnermeeting und Weiterbildung Benevol, Freiwilligen-Dossier und Sozial Media
- Frauenpavillon St. Gallen, Veranstaltung Denkbar
- Appenzeller Sozialforum
- Kulturförderungs-Anlass AR
- Elternbildung AR, Netzwerk-Treffen

## Newsletter / Mitteilungsblatt / Homepage

Im Jahre 2013 haben wir den elektronischen Newsletter weiter entwickelt und insgesamt 9mal damit unsere Mitglieder über aktuelle Veranstaltungen und Anliegen informiert. Das Mitteilungsblatt „aktuell“ erschien wie gewohnt in gedruckter Form im Januar und August. Unsere Homepage [www.frauenzentrale-ar.ch](http://www.frauenzentrale-ar.ch) ist in die Jahre gekommen. Eine neue Version ist in Bearbeitung und wird voraussichtlich im April 2014 angeschaltet.

## Adieu und Danke

Zwölf Jahre lang war die Frauenzentrale AR ein Teil meines Lebens. Mit Begeisterung und Motivation habe ich mich für die Zielsetzungen und Anliegen eingesetzt. Jetzt sage ich Adieu und Danke. Ich gehe mit grosser Dankbarkeit für alles Erlebte, aber auch voll Freude mit dem Gelernten neue Wege einzuschlagen. Es ist mir ein grosses Bedürfnis herzlich zu danken für die breite Unterstützung, auf die ich mich bei meiner Tätigkeit verlassen durfte. Ganz speziell danke ich meiner Vizepräsidentin, Ariane Brunner und meinen Vorstandskolleginnen dafür, dass es möglich war, gemeinsam viel zu erreichen. Zum Schluss ein Dankeschön an unsere Mitglieder, die uns stets die Treue halten. Die Frauenzentrale braucht Sie, Ihre Unterstützung ist wichtig!

Urnäsch, März 2013

Marie-Theres Biasotto-Keller, Präsidentin